

Mehdorn schreibt Brief an Bahner

Berlin/Hamburg. Bahn-Chef Hartmut Mehdorn hat Fehler in der Datenaffäre eingeräumt. »Aus heutiger Sicht waren wir übereifrig, und es gab eine falsch verstandene Gründlichkeit«, schrieb Mehdorn am Dienstag in einem Brief an die Mitarbeiter. Er bedaure es ausdrücklich, sollte der Eindruck von Mißtrauen entstanden sein. Um Entschuldigung, wie die Gewerkschaften gefordert hatten, bat Mehdorn aber nicht. Die Bahn hatte vor einer Woche zugegeben, daß sie Daten von 173000 Mitarbeitern mit denen ihrer Lieferanten abgeglichen hatte. »Für eine grundsätzlich sinnvolle und zulässige Maßnahme zur Korruptionsbekämpfung war es nicht nötig, den Kreis der Mitarbeiter, die in den Datenabgleich einbezogen wurden, so weit zu ziehen«, räumte Mehdorn nun ein. Auch sei es ein Fehler gewesen, daß das Vorgehen nicht mit dem Betriebsrat geregelt worden sei. Einen Rücktritt schloß er aus. Er mache seinen Job »unverändert gern«, schrieb der Bahn-Chef seinen Mitarbeitern.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/119897.mehdorn-schreibt-brief-an-bahner.html>